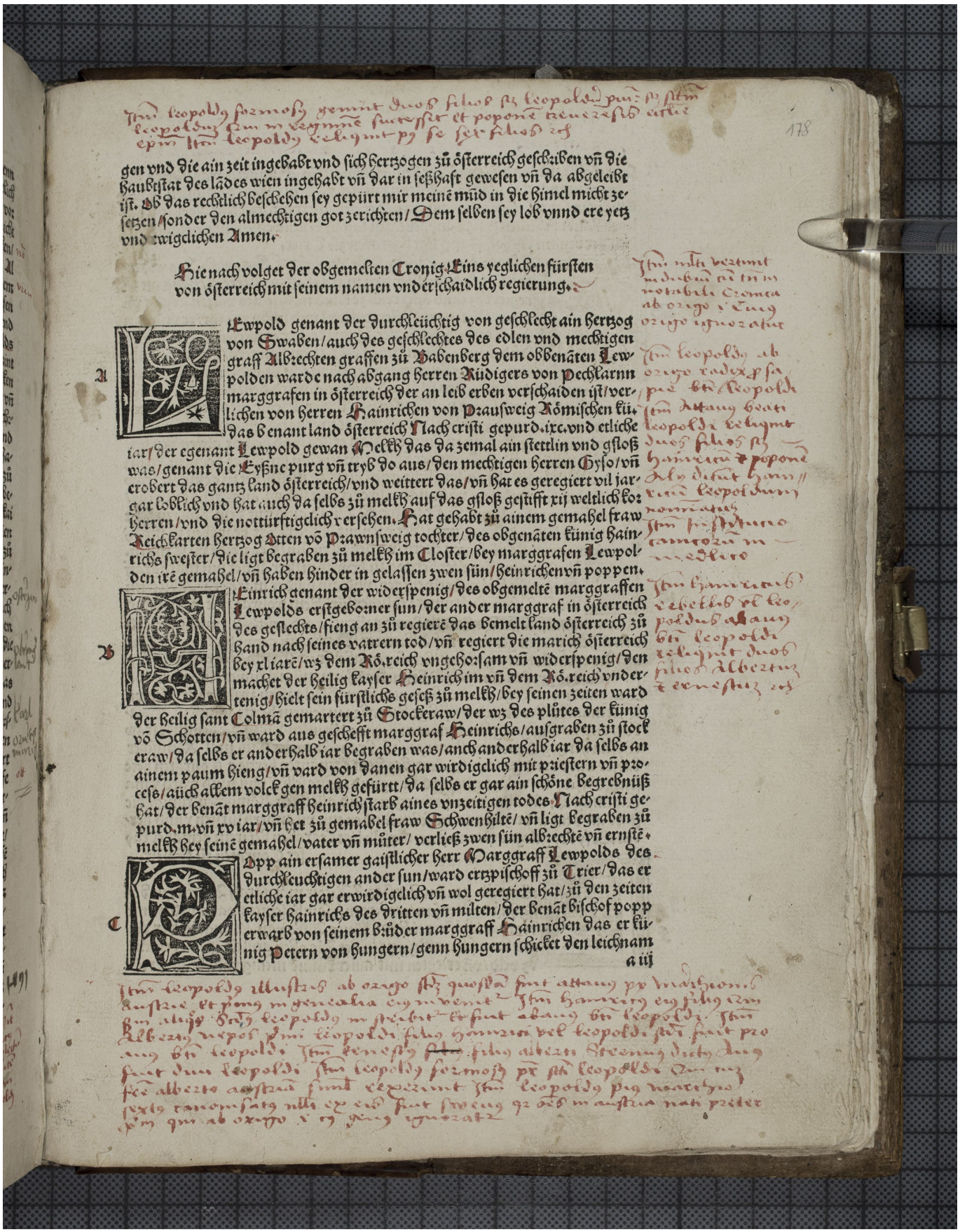
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=896
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



gen vnd die ain zeit ingehabt vnd sich hertzogen zů österreich geschriben vñ die haubtstat des lãdes wien ingehabt vñ dar in seßhaft gewesen vñ da abgeleibt ist. Ob das rechtlich beschehen sey gepürt mir meinẽ můd in die himel nicht zesetzen/sonder den almechtigen got zerichten/Dem selben sey lob vnnd ere yetz vnd ewiglichen Amen.

Hie nach volget der obgemelten Cronig Eins yeglichen fürsten von österreich mit seinem namen vnderschaidlich regierung.

A Lewpold genant der durchleüchtig von geschlecht ain hertzog von Swaben/auch des geschlechtes des edlen vnd mechtigen graff Albrechten graffen zů Habenberg dem obbenãten Lewpolden warde nach abgang herren Rüdigers von Pechlarn marggrafen in österreich der an leib erben verschaiden ist/verlichen von herren Hainrichen von Prauſweig Römischen kü. das benant land österreich Nach cristi gepurd.ixc.vnd etliche iar/der egenant Lewpold gewan Melkh das da zemal ain stettlin vnd gsloß was/genant die Eyßne purg vñ tryb do aus/den mechtigen herren Gyso/vñ erobert das gantz land österreich/vnd weittert das/vñ hat es geregiert vil jar gar loblich vnd hat auch da selbs zů melkh auf das gsloß gestifft rij weltlich korherren/vnd die nottürftiglich erſehen. Hat gehabt zů ainem gemahel fraw Reichkarten hertzog Otten vō Prawnsweig tochter/des obgenãten künig Hainrichs swester/die ligt begraben zů melkh im Closter/bey marggrafen Lewpolden irẽ gemahel/vñ haben hinder in gelassen zwen sün/Heinrichen vñ poppen.

B Einrich genant der widerspenig/des obgemeltẽ marggraffen Lewpolds erstgeborner sun/der ander marggraf in österreich des geslechts/fieng an zů regierẽ das bemelt land österreich zů hand nach seines vatrern tod/vñ regiert die marich österreich bey xl iarẽ/wz dem Rö.reich vngehorsam vñ widerspenig/den machet der heilig kayser Heinrich im vñ dem Rö.reich vndertenig/hielt sein fürstlichs geseß zů melkh/bey seinen zeiten ward der heilig sant Colmã gemartert zů Stockeraw/der wz des plütes der künig vō Schotten/vñ ward aus geschefft marggraf Heinrichs/ausgraben zů stockeraw/da selbs er anderhalb iar begraben was/auch anderhalb iar da selbs an ainem paum hieng/vñ vard von danen gar wirdigelich mit priestern vñ processe/aüch allem volck gen melkh gefürtt/da selbs er gar ain schöne begrebnüß hat/der benãt marggraff Heinrich starb ains vnzeitigen todes Nach cristi gepurd.m.vñ xv iar/vñ het zů gemahel fraw Schwenhiltẽ/vñ ligt begraben zů melkh bey seinẽ gemahel/vater vñ můter/verließ zwen sün albrechtẽ vñ ernstẽ.

C Opp ain ersamer gaistlicher herr Marggraff Lewpolds des durchleuchtigen ander sun/ward ertzpischoff zů Trier/das er etliche iar gar erwirdigelich vñ wol geregiert hat/zů den zeiten kayser hainrichs des dritten vñ milten/der benãt bischof popp erwarb von seinem brüder marggraff Hainrichen das er künig Petern von hungern/genn hungern schicket den leichnam